

## Mitteilungen aus Hornberg

# Grün-Weiß-Ball

in der Stadthalle Hornberg  
Samstag, 10. Februar 2007 • 20:00 Uhr

Unser diesjähriges Motto:  
„Jeder macht sich auf die Socken,  
niemand bleibt zu Hause hocken“

Es spielen für Sie die

## Raabsody

Eintritt € 4,-

Als besondere  
Attraktion gibt  
es im Saal eine  
„Alte Socken-Bar“.

Alle Besucher über 55 Jahre  
bekommen hier ein Freigetränk!

Veranstalter:  
Turnverein 1875 Hornberg e.V.  
Ausweiskontrolle: Jugendliche  
unter 16 Jahren haben keinen Einlass!!





## Neues vom Rathaus

### Redaktionsschluss wegen Fasnet vorverlegt

Da die Rathäuser in der Fastnachtswoche (KW 8) am Montag und Dienstag geschlossen sind, wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Nachrichtenblatt – Erscheinungstermin Donnerstag, 22.02 – vorverlegt auf Freitag, 16.02, 11.30 Uhr. Beiträge die nach diesem Termin eingeliefert werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.

### Geänderte Öffnungszeiten über Fasnet 2007

Bitte beachten Sie folgende geänderte Öffnungszeiten des Rathauses Hornberg:

Am Schmutzigen Donnerstag,	dem 15. Februar 2007
entfällt die Abendsprechstunde	
Am Rosenmontag,	dem 19. Februar 2007 und am
Fasnetsdienstag,	dem 20. Februar 2007

bleiben die Dienststellen der Stadt Hornberg geschlossen.

Siegfried Scheffold  
Bürgermeister



### Die Stadt Hornberg vermietet eine Garage

Die Stadt Hornberg ist Eigentümerin des Grundstücks „Inselweg 1“ an der Einfahrt zum Neubaugebiet „Stadtmitte Nord“. Das Grundstück ist mit 6 Garagen bebaut. Eine Garage kann zum 01.03.2007 neu vermietet werden. Der monatliche Mietpreis beträgt 40,- EUR. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Herrn Hauptamtsleiter Flaig, Rathaus, Zimmer 13, Tel. (0 78 33) 7 93-41, E-Mail: oswald.flraig@hornberg.de. Siegfried Scheffold, Bürgermeister

### Nicht benötigte Steuerkarten 2006 zurückgeben

In den vergangenen Wochen wurden von den Betrieben die Lohnsteuerkarten für das Steuerjahr 2006 zurückgegeben. Alle für das Kalenderjahr 2006 ausgestellten Lohnsteuerkarten sind nach § 41b Abs. 1 Einkommensteuergesetz und den Vereinbarungen zwischen den obersten Finanzbehörden des Bundes und der Länder nach Ablauf des Kalenderjahres 2006 dem Finanzamt zu übertragen; dies betrifft auch die Lohnsteuerkarten derjenigen Arbeitnehmer, - die ihre Lohnsteuerkarte nicht für den Lohnsteuer-Jahresausgleich oder die Einkommensteuer-Veranlagung benötigen, - deren Lohnsteuerkarten – aus welchen Gründen auch immer – 2006 ohne Eintragung geblieben sind, - die nur zeitweilig oder kurzfristig beschäftigt waren und auf Grund niedrigen Bruttoarbeitslohnes keine Lohnsteuer zu zahlen hatten.

Aus diesem Grund bittet die Stadtverwaltung darum, die nicht benötigten Lohnsteuerkarten 2006 zurückzugeben. Die Steuerkarten können während der üblichen Öffnungszeiten beim Einwohnermeldeamt abgegeben oder in den Briefkasten der Stadtverwaltung eingeworfen werden.

### Keine Sprechstunden beim Finanzamt

Beim Finanzamt Offenburg, Außenstelle Wolfach finden am 19. und 20. Feb. 2007 ( Fastnachtsmontag u. Fastnachtsdienstag ) keine Sprechstunden statt. Am Schmutzigen Donnerstag , den 15. Feb. 2007 ist das Amt nur bis 12:00 Uhr geöffnet.

### Formulare zur

### Einkommenssteuererklärung 2006

Ab sofort liegen Einkommenssteuererklärungen 2006 für Sie im Einwohnermeldeamt bereit, zu den üblichen Öffnungszeiten.

### Einladung an alle Vereine und Interessierte

Der nächste Vereinsstammtisch findet am Donnerstag, 1. März 2007 um 19.00 Uhr im Gasthaus Tannhäuser statt.

Thema: Kinderferienprogramm 2007

Bitte geben Sie weitere Themenwünsche an die Tourist-Information weiter. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

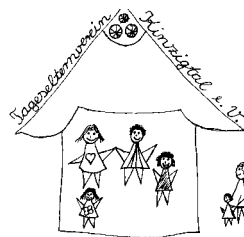
Ihre Tourist-Information Hornberg

### Bekanntgabe des Bürgermeisteramtes

### LANDESFAMILIENPASS 2007

Die neuen Gutscheine 2007 für Familien, die zu kostenlosen Besuchen in zahlreichen Landeseinrichtungen berechtigen, sind wieder im Einwohnermeldeamt erhältlich. Bekanntlich können Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigtem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben, Familien mit einem kindergeldberechtigtem schwer behinderten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung im Rahmen der Familienpolitik des Landes den so genannten Familienpass erhalten.

Der Landesfamilienpass berechtigt die ganze Familie landeseigene Schlösser und Gärten, Staatliche Museen und sogar die „Wilhelma“ in Stuttgart kostenlos zu besuchen. Das Einwohnermeldeamt gibt das Gutscheinheft 2007 an die bisherigen Inhaber der Landesfamilienpässe ohne neuen Antrag aus. Anträge auf den Erhalt eines erstmaligen Landesfamilienpasses sind ebenfalls im Einwohnermeldeamt erhältlich.



### Die Stadt Hornberg informiert:

„Ich suche eine Betreuung für mein Kind ...“

Ich möchte wieder berufstätig sein oder eine Ausbildung machen und benötige jemand, der sich um mein Kind kümmert.

Ich rufe Frau Herzbach (Telefon 07831/966912) vom Tageselternverein Kinzigtal an. Sie erklärt mir die wichtigsten Dinge vorab und schickt mir einen Infobrief mit dem gelben Formular zum Ausfüllen und Zurücksenden.

Der Tageselternverein gibt mir dann Adressen von geeig-

neten Tagesmüttern, mit denen ich Kontakt aufnehmen kann. Wenn ich mich für einen Tagesmutter entschieden habe, teile ich dies dem Verein mit. Bei der Tagesmutter ist mein Kind gut aufgehoben.

Bei Fragen zur Kindertagesbetreuung (z. B. Kosten, Versicherungen, Betreuungsvertrag) kann ich mich jederzeit an den Verein wenden.

Tageselternverein Kinzigtal e. V., (vermittelt Tagesbetreuung auch in Hornberg), Eisenbahnstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-12, Fax: 07831/9669-55, E-Mail: hausach@tagesmuetter-ortenau.de oder heidi.herzbach@diakonie-hausach.de  
Homepage: www.tagesmuetter-ortenau.de  
Informationen bei: Heidi Herzbach

**Jahresveranstaltungs-kalender 2007  
liegt druckfrisch vor**



Wie in jedem Jahr wurden auch diesmal wieder alle gemeldeten Veranstaltungen aus Gutach und Hornberg zu einer Broschüre zusammengefasst, um die Bürgerinnen und Bürger sowie Interessierte und Gäste über die Angebote vor Ort zu informieren.

Ab dieser Woche liegen die Kalender sowohl im Rathaus als auch in den Geschäften kostenlos zur Mitnahme aus. Etwaige Änderungen teilen Sie bitte der Tourist-Information Hornberg mit, damit diese für Veröffentlichungen während des Jahres berichtigt werden können.

Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der jeweiligen Tourist-Information gerne zur Verfügung.

**Ideen für Geschenke gefällig? Wir haben welche für Sie...**



**Geschenkgutscheine  
für die Freilichtbühne Hornberg**

Erwachsene 8,00 € (Märchen 6,00 €)  
Kinder 7,00 € (Märchen 4,00 €)

---



**SchwarzwaldCard**

Erleben Sie mit der SchwarzwaldCard über 150 Ausflugsziele und Attraktionen im gesamten Schwarzwald! An drei frei wählbaren Tagen bietet die SchwarzwaldCard freien Eintritt und ist von einem Nutzungstag auf den anderen übertragbar. Zusätzlich erhalten Sie beim Kauf der SchwarzwaldCard einen Reiseführer „Schwarzwald“ kostenlos.

	Karte ohne Europapark	Karte mit Europapark
bis 3 Jahre	kostenlos	kostenlos
4 – 11 Jahre	18,00 €	40,00 €
ab 12 Jahre	28,00 €	50,00 €
Familien	90,00 €	167,00 €

(2 Erw. und 3 Kind. bis max. 17 Jahre)

Alle Geschenkkideen erhältlich in der Tourist-Information Hornberg.



**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG**

**Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrgangs 1 9 8 9 zur Meldung zur Erfassung**

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfG) sind alle Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren ständigen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom vollendeten 18. Lebensjahr an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen). Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollen-dung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden (§ 15 Abs. 6 WPfG).

Alle Personen des Geburtsjahrgangs 1989, die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WPfG aufgefordert, sich umgehend persönlich oder schriftlich bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zur Erfassung zu melden:

**STADT HORNBERG**  
Einwohnermeldeamt  
Bahnhofstraße 1  
78132 Hornberg.

Sprechstunden: täglich 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr, donnerstags 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Diese Aufforderung ergeht insbesondere an Personen ohne feste Wohnung, die die Wehrpflichtvoraussetzungen erfüllen.

Bei der persönlichen Meldung ist der Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Es empfiehlt sich, auch sonstige der Feststellung der Wehrpflicht dienende Unterlagen mitzubringen.

Arbeitnehmern, deren Arbeitgeber nicht nach § 14 Arbeitsplatzschutzgesetz zur Weiterzahlung des Arbeitsentgelts verpflichtet ist, wird der durch die Erfassung entstehende Verdienstausschlag durch die Erfassungsbehörde auf Antrag erstattet. Dies gilt auch für die entstehenden notwendigen Auslagen, insbesondere Fahrkosten am Ort der

Erfassung. Ich weise darauf hin, dass nach § 45 WPflG ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine Vorschrift des § 15 Abs. 1 WPflG über die Erteilung von Auskünften oder die persönliche Meldung zur Erfassung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

### Bekanntgabe des Bürgermeisteramtes über sog. „Kampfhunde“

Nach der Landes-Polizeiverordnung über das Halten gefährlicher Hunde gelten die drei Hunderassen American Staffordshire Terrier, Bullterrier und Pit Bull Terrier als prinzipiell besonders gefährlich und aggressiv, und damit als sog. „Kampfhunde“. Die Eigenschaft als Kampfhund gilt zudem bei weiteren neun Rassen (z. B. Staffordshire Bullterrier, Bullmastiff u. a.), wenn sich Anhaltspunkte für eine gesteigerte Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen und Tieren nach entsprechender Prüfung bestätigen. Gefährlich im Sinne der Verordnung sind außerdem Hunde, die bissig sind, in aggressiver oder gefahrdrohender Weise Menschen oder Tiere angesprungen haben oder zum unkontrollierten Hetzen und Reißen von anderen Tieren neigen.

Für das Halten eines Kampfhundes ist eine Erlaubnis des Bürgermeisteramtes nötig. Diese wird nur erteilt, wenn der Antragsteller ein berechtigtes Interesse an der Kampfhundehaltung nachweist, gegen seine Zuverlässigkeit und Sachkunde keine Bedenken bestehen und von dem Hund keine Gefahren für Dritte ausgehen. Außerdem darf die Erlaubnis nur erteilt werden, wenn der Kampfhund, beispielsweise durch eine vom Tierarzt vorgenommene Tätowierung, unveränderlich und identifizierbar gekennzeichnet ist. Schließlich ist für die Erlaubnis der Nachweis einer Haftpflichtversicherung erforderlich.

Der Halter eines Kampfhundes kann die Erlaubnispflicht umgehen, wenn er dessen Kampfhundeeigenschaft durch eine Prüfung beim Landratsamt Ortenaukreis widerlegen lässt. Antragsformulare für die Verhaltensprüfung sind beim Bürgermeisteramt erhältlich.

Nicht erlaubnispflichtig ist außerdem die Haltung von Jungtieren bis zu sechs Monaten, da diese noch nicht gefährlich sind und einem Verhaltenstest nicht sinnvoll unterzogen werden können. Die Jungtiere sind aber sicher zu halten und zu führen. Insbesondere ist dem Bürgermeisteramt beispielsweise der Verkauf eines Welpen zu melden.

Kampfhunde und andere gefährliche Hunde sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass von ihnen keine Gefahren für Menschen, Tiere oder Sachen ausgehen, insbesondere kein Entweichen des Hundes möglich ist. Für sie gilt – unabhängig von ihrer Rasse – Leinen- und Maulkorbpflicht in der Öffentlichkeit. Am Halsband des Hundes ist eine Kennzeichnung anzubringen, aufgrund derer der Hundehalter ermittelt werden kann. Kampfhunde dürfen nicht gezüchtet oder gekreuzt und müssen dauerhaft unfruchtbar gemacht werden.

Nicht betroffen von den obigen Regelungen sind Jagdhunde, Blindenhunde, Rettungshunde und Tiere, die als Schutz- oder Wachhunde fachgerecht ausgebildet sind.

Die Halter eines American Staffordshire Terrier, Bullterrier oder Pitbull Terrier werden gebeten, die Haltung ihres Kampfhundes oder jede sonstige Änderung im Zusammenhang mit der Hundehaltung (z. B. Halterwechsel, Wegzug usw.) dem Bürgermeisteramt zu melden, falls noch nicht geschehen. Ansprechpartner ist Herr Flaig, Rathaus, Zimmer 13, Tel. (0 78 33) 7 93-41.

Wichtig: Zusätzlich zu diesen landesrechtlichen Vorschriften sind die Bestimmungen in der Polizeiverordnung der Stadt Hornberg über Hundehaltung zu beachten, die für alle Hunde gelten:

Hunde sind so zu halten, dass niemand durch anhaltende tierische Laute mehr als nach den Umständen unvermeid-

bar gestört und dass niemand gefährdet wird. Im Innenbereich sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen. Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen. Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf öffentlichen Straßen und Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen. In den Grün- und Erholungsanlagen ist es zudem untersagt, Hunde (ausgenommen Blindenhunde) unangeleint umherlaufen zu lassen; auf Kinderspielflächen oder Liegewiesen dürfen Hunde nicht mitgenommen werden.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass ein vorsätzlicher oder fahrlässiger Verstoß gegen die o.g. Vorschriften über die Kampfhundehaltung eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit einer Geldbuße bis zu 25.000 EUR geahndet werden kann.

Bürgermeisteramt



## Altersjubilare

### Wir gratulieren

9. Februar	Berta Heiden Bahnhofstraße 10	79 Jahre
10. Februar	Lydia Wagenmann Reichenbacher Str. 20 C	92 Jahre
11. Februar	Wilhelm Blum Föhrenbühl 65 A	82 Jahre
14. Februar	Hilda Wöhrle Zuckerbauernhof 95	76 Jahre

*Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.*



## Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung keine Fundsachen abgegeben.



## Kirchen

**Katholische Kirchennachrichten**  
**Katholische Kirchennachrichten für Hausach, Gutach und Hornberg mit Niederwasser finden Sie unter „Gemeinsame Mitteilungen“**

**Evangelische Kirchengemeinde Hornberg****Sonntag, 11. Februar**

10.00 Uhr Gottesdienst  
10.00 Uhr Kindergottesdienst

**Montag, 12. Februar**

ab 18.30 Uhr Jungbläserprobe  
20.00 Uhr Posaunenchor

**Dienstag, 13. Februar**

von 15.30 bis 17.30 Uhr Bücherei Werderstraße  
19.30 Uhr Bibelkreis  
20.00 Uhr Jugendkreis LIFE FOR ONE

**Mittwoch, 14. Februar**

Mitgliederversammlung des Fördervereins  
19.30 Uhr Evang. Kirchengemeinde Hornberg e. V.  
im Gemeindesaal, im Anschluss  
Gemeindeversammlung

**Donnerstag, 8. Februar**

10.00 Uhr Krabbelgruppe  
20.00 Uhr Kirchenchor

**Vorschau: Sonntag, 18. Februar**

10.00 Uhr Gottesdienst  
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Unsere aktuellen Gottesdienste und Veranstaltungen findet man im Internet unter [www.eki-hornberg.de](http://www.eki-hornberg.de)

**Neuapostolische Kirche****Sonntag, 11.02.**

09.30 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 14.02.**

20.00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 18.02.**

09.30 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 21.02.**

09.30 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 25.02.**

09.30 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 28.02.**

20.00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen!  
Weitere Auskünfte erteilt: Gemeindevorsteher: Telefon 07833 955 868; [www.nak-hornberg.de](http://www.nak-hornberg.de)  
Die Neuapostolische Kirche Bezirk Villingen-Schwenningen im Internet: [www.nak-villingen-schwenningen.de](http://www.nak-villingen-schwenningen.de)

**Müllabfuhr****Abfalltermine Februar 2007**

(08.02.2007 bis 14.02.2007)

Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile Reichenbach u. Niederwasser

Donnerstag, 08.02.2007 Gelber Sack

**Information in Sachen Müllabfuhr:**

Bitte beachten: Die Mülltonnen müssen in Zukunft immer morgens um 06.00 Uhr zur Abholung bereit stehen. Die bisher üblichen Zeiten der Abholung des Abfalls haben sich geändert!!

**Mülldeponie „Vulkan“, Haslach**

Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.30 Uhr und 13.00 bis 16.45 Uhr sowie am 2. und 4. Samstag im Monat von 08.00 bis 12.00 Uhr. Tel. Nr. 07832/96886

**Weitere Informationen in Sachen Müll:**

Landratsamt Ortenaukreis  
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft  
Tel. 0781-805-9600, Fax 0781-805-1213  
Internet: [www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de](http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de)

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8.30 – 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

**Schulinfos****Die Wilhelm-Hausenstein-Schule informiert****Großer Andrang beim Kinotag der SMV**

Am Mittwoch, 31. Januar 2007, veranstaltete die Schülermitverantwortung der Wilhelm-Hausenstein-Schule Hornberg ihren fast schon traditionellen Kinotag. Alle Grundschüler der Hornberger Schule waren eingeladen daran teilzunehmen. Sie durften zwischen zwei Filmen wählen, die über die SMV für die Vorführung organisiert wurden. Als die Anmeldungen zum Kinotag eintrudelten, gabe es eine große Überraschung. Es fanden nicht nur beide Filme gleich großen Anklang – nein! – sage und schreibe 126 Grundschüler meldeten sich zum Kinotag an. Das war wirklich nicht zu erwarten, wo doch die vergangenen Kinotage kaum die Hälfte der Schüler zählten. Die Freude unter den SMV-Schülern war riesengroß. Mit solch einer Würdigung hatten sie nicht gerechnet. Also müsste neu

geplant werden, denn so eine Masse an Kindern konnte der Mehrzweckraum, in dem die Vorführung geplant war, nicht ablaufen. Die Gruppe entschied sich dafür, beide Filme zu zeigen, denn so kam jeder auf seine Kosten. Also wurde erneut organisiert und letztlich war alles in Ordnung. Für die Bewirtung der Kinder die in der Pause mit Popcorn und einem Saftcocktail versorgt wurden, war gesorgt. Und somit wurde der Kinotag 2007 ein bisher nie da gewesener Erfolg für die Hornberger Schülermitverantwortung.

### Hauptschultag

Die Wilhelm-Hausenstein-Schule Hornberg lädt alle Viertklässler mit ihren Eltern zum diesjährigen Hauptschultag ein. Er findet am Freitag, 09. Februar 2007 statt. Nach der Begrüßung um 8.20 Uhr in der Eingangshalle des Neubaus durchlaufen die Schülerinnen und Schüler nach dem Rotationsprinzip eine Reihe von interessanten Projekten aus dem Bildungsangebot unserer Hauptschule. Alle weiteren Gäste sind natürlich auch eingeladen, an den Angeboten teilzunehmen und können sich auf diese Art ein Bild von der Arbeit an unserer Hauptschule machen. Sie lernen die Fächerverbünde kennen, sehen den Schülern bei praktischen Arbeiten über die Schulter und erfahren die theoretischen Grundlagen, auch im mathematischen und sprachlichen Bereich.

Die Hauptschule als eine der weiterführenden Schulen schafft die Voraussetzungen für den Einstieg in die duale Berufsausbildung. Und Fachkräfte sind heute stark gefragt. Deshalb gilt: Kommen – sehen – staunen und sich überzeugen lassen.

Wir freuen uns auf Sie und auf unsere Viertklässler.  
I. Henke, Rektorin

### Einladung zu den Elternsprechtagen der Realschule Triberg

Die Schulleitung lädt zu den Elternsprechtagen ein am Montag, den 12.02. und Dienstag, den 13.02.07, jeweils von 17.00 – 20.00 Uhr.

Um die Erziehung und Bildung möglichst gemeinsam in die Hand zu nehmen, ist ein intensiver Austausch der Anliegen und Wünsche erforderlich. Die gewünschten Zeiten können in einem Laufzettel den Kindern und Jugendlichen mitgegeben werden, damit keine größeren Wartezeiten entstehen.

Ferner ist in der Cafeteria für Erfrischung gesorgt. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass die Anmeldung zur Hausaufgabenbetreuung in Mathematik und Englisch Kl.8 -10 bis Donnerstag, den 15.02.07 erfolgen muß. Der Kurs II durch die Lehrkräfte der Schule beginnt am Montag, den 26.02.07.

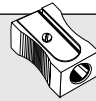
### Informationstag der Realschule Wolfach

Am 08. März bietet die Realschule Wolfach eine Informationsveranstaltung für alle Grundschülerinnen und Grundschüler an, die im kommenden Schuljahr die Realschule besuchen wollen.

Gemeinsam mit ihren Eltern haben die Kinder die Möglichkeit, sich einen Überblick über das vielfältige Angebot der Realschule zu verschaffen und sich in Gesprächen mit Lehrerinnen und Lehrern umfassend zu informieren. Die Fachbereiche bieten Workshops an, in denen die Kinder erste Eindrücke von den Arbeitsfeldern bekommen.

Die Veranstaltung beginnt am Donnerstag, 08.03.2007, um 18.00 Uhr in der Festhalle der Realschule

Das Kollegium der Realschule freut sich darauf, an diesem Abend viele kleine und große Besucher begrüßen zu können.



## Fortbildung

### VHS-Programmheft 2006/2007

**Für folgende Kurse sind noch Plätze frei.  
Durch rechtzeitiges anmelden sich einen Platz sichern.**

#### Kochkurs:

„Rund um den Fisch“ am Montag, 26. Februar 2007, 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr, 1 Abend im Landhaus Lauble, Preis: 14,00 Euro zzgl. 10,00 Euro Lebensmittelkosten.

#### Gestalten mit Ton

Donnerstag, 01. März 2007 von 19:00-21:15 Uhr, 14-tägig, 6 Abende, in Hornberg in der Grund- u. Hauptschule (Altbau), 42,00 EUR zuzügl. ca. 30,00 EUR Materialkosten.

#### Gestalten mit Ton für Kinder

Dienstag, 06. März 2007, 15:30-17:00 Uhr, 4 Nachmittage, Hornberg, Grund- u. Hauptschule (Altbau), 21,00 EUR zuzügl. ca. 12,00 EUR Materialkosten

Für Anmeldung, Fragen und auch Anregungen steht Ihnen die VHS-Außenstellenleiterin Beate Brohammer unter Tel. 07833/793-46 gerne zur Verfügung.



## Sonstiges



### Stadtmuseum Hornberg

Werderstraße 15, 78132 Hornberg

#### ÖFFNUNGSZEITEN:

Das Stadtmuseum Hornberg ist vom 1. Oktober 2006 bis 31. März 2007 geschlossen. Sonderführungen nach Voranmeldung bei der Tourist-Info Hornberg, Tel. 793-33 oder 793-44, sind möglich.

#### Büchereien:

### Stadtbücherei in der Schule wieder wöchentlich geöffnet:

Öffnungszeiten jeden Freitag von 16:00 bis 17:00 Uhr.  
Telefon: 07833/7 93 61.

**Evangelische Bücherei** : Öffnungszeiten sind unter „Evangelischen Kirchennachrichten“ veröffentlicht.

### Alte Wirtshäuser in Hornberg

Das Gasthaus zur „Sonne zeigt sich zu damaliger Zeit noch ein Stockwerk tiefer, als das Nebengebäude, demnach entstand diese Abbildung wesentlich früher als das obige Absendedatum aussagt, denn der Verfasser besitzt eine später zu veröffentlichte Abbildung, welche das Gasthaus bereits im Jahre 1899 einen Stockwerk höher darstellt und damit das angebaute Nebengebäude um ungefähr 1 Meter überragt. Also muss die obige Abbildung mehrere Jahre gelagert haben ehe sie zum Versand gelangte. Man sagt, der damalige Sonnenwirt sei in Amerika zu Vermögen gekommen und habe daraufhin sein Haus unbedingt höher bauen lassen, um das Nachbarhaus des Schneidermeisters Reutter zu übertrumpfen. Ab da wurde das Haus auch als Hotel geführt (laut vorhandener Fremdenliste), mit zunehmender Beliebtheit. Die Sonne war jahrelang das Vereinslokal des Tischtennis-Clubs, hier

wurde auch bis zur Erstellung der Sporthalle trainiert und Clubkämpfe ausgetragen. Die Karte zeigt weiterhin die alte Werderstrasse in den letzten Jahren des 19. Jahrhunderts, also um 1895, links neben der Gutach, vor der heutigen Apotheke, sind Gartenanlagen zu sehen. Eine Kutse führt Gäste vom oder zum Bahnhof, welche zu damaliger Zeit in großzügiger Weise so komfortabel befördert wurden.



#### „GASTHAUS zur SONNE“

Aufnahme stammt aus der Jahrhundertwende des letzten Jahrhunderts Aufgegeben in Hornberg, mit dem Tagesstempel 8. 3. 1901. Adressiert an Adolf Untermüller, Brauerschüler in München Verlag: J. G. Fleig, Hornberg

Interessant ist die zum Einkauf gehende Frau, mit ortsüblicher Schürze und Korb, was in damaliger Zeit nicht auf fiel und an der Tagesordnung war. Bürgersteige waren noch nicht vorhanden, sondern nur die Abwasser-Rinne trennte die Strasse vom Gehweg. Die nach Triberg führende Strasse zeigt im Anschluss an das Wirtshaus zur „Sonne“ das angebaute Haus des oben schon erwähnten Schneidermeisters, anschließend das Haus der Ärzte (es residierten mehrere Hornberger Ärzte, bis zum heutigen Tage, in diesem Haus), es folgt das „neue“ Zollhaus (heute Stadt-Museum) und danach die ehemalige Gewerbeschule (heute Pilzleherschule und Unterrichtsräume des Deutschen Roten Kreuzes, Ortsverein Hornberg). - Besitzer oder Pächter waren: Die Familie Wöhrle bis zum Jahre 1951, ab 1951/52 die Familie Daum bis 1955, anschließend die Familie H. Schulz bis 1959, ab da die Familie F. Knobel, seit Mitte des Jahres 1976 ist dort ein Wohnheim für Rehabilitation seelisch kranker Menschen eingerichtet. Günter Morgenschweis

### Jahreshauptversammlung des Großkaliber-Schützenbundes Hornberg



Von einem harmonischen Vereinsleben, guten sportlichen Erfolgen und einer wachsenden Mitgliederzahl wurde in der Jahreshauptversammlung des Großkaliber-Schützenbundes Hornberg berichtet. Am erfolgreichsten war Berthold Moser, der zwei Titel bei den Deutschen Meisterschaften »erzielte«. Erfolgreich und mit bewährtem Pro-

gramm soll es auch im neuen Vereinsjahr weitergehen. Mit der Teilnahme an Bezirks- und Landesmeisterschaften – und vielleicht auch wieder bei Deutschen Meisterschaften-, mit Oster-, Western- und Jahresabschluss-Schießen, mit kameradschaftlichen und geselligen Veranstaltungen.

### Tennis Club Grün-Weiß e.V.



Vor Saisonbeginn wird der Tennisclub erst zwei seiner Plätze sanieren.

Rolf Engler konnte einen erfreulichen Kassenbericht vorlegen. Strenge Ausgabendisziplin und Sparsamkeit beim Umgang mit Beiträgen und Spenden haben einen Überschuss möglich gemacht, der für die Renovierung der Plätze I und III dringend benötigt wird. Das Tunnelfest erbrachte dem TC eine Prämie von 928 Euro. Im Vereinsjahr 2007, so hofft der Kassierer, sollen sich die Finanzen ähnlich entwickeln. Die Kosten der Sanierung werden mit 32.500 Euro veranschlagt, so Engler. Der Badische Sportbund habe einen Förderbeitrag in Höhe von 9.000 Euro avisiert, der Verein selbst hat 16.000 Euro auf der hohen Kante. Die Lücke von 7.500 Euro muss anderweitig geschlossen werden. Wie Bürgermeister Siegfried Scheffold später ausführte, als er die Entlastung des Vorstandes vornahm und dem Tennisclub für sein Allround-Engagement, sowie die Pflege der Städtepartnerschaft dankte, hat der Gemeinderat einen Zuschuss in Höhe von 5.000 Euro zugesagt, verteilt auf zwei Haushaltsjahre. Der Bürgermeister stellte hierzu fest, dass der TC ja nicht alle Jahre seine Hand aufhalte. Scheffold bat den Verein, sich auch beim Partnerschaftsjubiläum in Bischwiller einzubringen.

Bei den Vorstands-Teilwahlen gab es trotz schriftlicher Abstimmung nur einstimmige Ergebnisse für Rolf Breithaupt als Zweiten Vorsitzenden, Werner Maurer als Sportwart und Uschi Maurer als Jugendwartin. Mit dem bewährten Team will Vorstand Bernd Laages auch das Jahr 2007 erfolgreich angehen. Für das Frühjahr ist ein Damen-Wettkampf mit Bischwiller geplant, am 14. April ein Turnier der Herren 50 ebenfalls mit Bischwiller, am 29. April das traditionelle Schleifchenturnier. Im Juli steigen die Vereinsmeisterschaften, am 21. Juli das Vorstandeturnier, im September das jährliche Treffen mit den Tennisfreunden von Bischwiller und während des ganzen Jahres die Jugend- und Breitenarbeit. »Bei den Herren II ist die Personaldecke sehr dünn geworden« stellte Bernd Laages fest. Man werde für die nächste Saison also nur eine Vierer-Mannschaft melden mit Stefan Moser als Mannschaftsführer.

Bevor die Tennisfreunde auf dem Centrecourt jedoch zur Sache gehen können, ist die Sanierung von zwei der insgesamt drei Spielfelder zu schultern. Das soll im Februar/März vonstatten gehen. »Packen wir's an« ermunterte Bernd Laages seine Truppe und dankte für ein stets harmonisches und kameradschaftliches Miteinander.

### Auf dem Schlossberg in Hornberg



### Buchenbronner Hexen

Draußen heller, kühler Mondenschein, drinnen heiße Fasnets-Rhythmen und närrische Maskeraden: In der bunt dekorierten Stadthalle setzten die Buchenbronner Hexen am Samstag ihren 19. Hexenball in Szene. Und viele Hexen waren zu Besuch gekommen, nicht auf dem Besen, wie es einst guter Brauch, sondern im bequemen Reisebus und zum Teil von recht weit her. Die Gästeliste zeigte sich ebenso lang wie exotisch und unterstrich das Ansehen, das sich die Hornberger Hexengruppe in 30 Jahren erwerben konnte. Im fasnetlichen Geschehen machen Heiko Schneider und seine Hästräger auch über die Region hinaus eine gute Figur.



*Was eine richtige Tanzhexe werden will, muss frühzeitig anfangen.*

### TV-Riege

Die Frauen der TV-Riege um Annemarie Deusch sind bekannt für soziale Einstellung. Zu ihren festen Gewohnheiten gehört es, bei den Weihnachtsfeiern jedes Jahr Geld für eine Spende locker zu machen und diese einem sozialen, karitativen oder gemeinnützigen Zweck zuzuführen. Hierüber konnten wir schon des Öfteren berichten. Bei der letzten Weihnachtsfeier war die obligatorische Sammlung gerade getätigt und man überlegte, welchem Zweck das Geld zugeführt werden sollte, da ereignete sich das Schadensfeuer auf dem Tiefenbachhof. Jetzt war für Annemarie Deusch und ihre Riege klar, wem die Spende diesmal zugute kommen soll. Die Turnerinnen zahltem dieser Tage 350 Euro auf ein Spendenkonto zugunsten der Familie Lauble ein.



### Termine Sprechtage

#### Sanierungssprechstunde

##### Sanierungsgebiet "Nord" und „Stadtmitte II“

Die nächste Sanierungssprechstunde der KommunalKonzept Sanierungsgesellschaft mbH findet heute, am Donnerstag, 08. Februar 2007, in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr, in Zimmer 14 des Rathauses Hornberg statt. Die erforderlichen Voranmeldungen nimmt das Hauptamt, Zimmer 12, unter der Telefon Nr. (07833) 793 40 entgegen.

#### Polizeiposten Wolfach

Ab dem 1. Dezember 2006 ist der Polizeiposten Wolfach durchgehend von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr besetzt.

#### Sprechtag der Baurechtsbehörde im Rathaus Hornberg

Der nächste Sprechtag des Kreisbaumeisters Herrn Lehmann findet am Freitag, 16.02.07 zwischen 9.00 und 11.00 Uhr im Stadtbauamt Hornberg, Zimmer 34 statt.

#### Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, Alfred Schuler, hält am Dienstag, 27. Februar 2007 von 14:00 bis 17:00 Uhr im Rathaus Hornberg, Zimmer 16 einen Sprechtag ab. Hierbei werden die Versicherten sowie die Bezieher einer Rente aus der Arbeiterrentenversicherung sowie alle interessierten Bevölkerungskreise in Angelegenheiten der Rentenversicherung der Arbeiter kostenlos beraten. Zum Sprechtag bringen Sie bitte alle die Rentenversicherung betreffenden Unterlagen sowie Ihre Ausweispapiere mit. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

#### Keine Sprechstunden beim Finanzamt

Beim Finanzamt Offenburg, Außenstelle Wolfach finden am 19. und 20. Feb. 2007 (Fastnachtsmontag u. Fastnachtsdienstag) keine Sprechstunden statt. Am Schmutzigen Donnerstag, den 15. Feb. 2007 ist das Amt nur bis 12:00 Uhr geöffnet.



## Sprechtage Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV)

Bezirksgeschäftsstelle  
77855 Achern, Illenauer Allee 55, Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/601680  
Mo. 12.02., Haslach, Dorfgemeinschaftshaus, Kinzigstr. 8., Bollenbach, 9.00 – 12.00 Uhr  
Mi. 14.02., Achern, Bez.-Gesch.-Stelle, 9.00 – 12.00 Uhr  
Die Sprechtagbesucher für alle Sprechstage werden um telefonische Terminvereinbarung (07841/2075-0) bei der Bezirksgeschäftsstelle in Achern gebeten.  
Sprechstage für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.

18.00 Uhr **Hanselesuchen** mit der Narrenzunft Hornberg e.V., Treffpunkt: Ev. Kirchplatz  
19.30 Uhr **Hemdglonkerumzug** zur Stadthalle Hornberg  
20.00 Uhr **Hexennacht** der Buchenbronner Hexen e.V. in der Stadthalle in Hornberg



## Veranstaltungen

### Veranstaltungen

#### Samstag, 10.02.2007

19:11 Uhr **Nährisches Kegeln der Naturfreunde Hornberg e.V.**, im Gasthof Rose in Hornberg  
20.00 Uhr **Grün-Weiß-Ball** Turn- und Tanzvorführungen der einzelnen Riegen des TV Hornberg, anschließend Tanz in der Stadthalle in Hornberg des Turnverein 1875 Hornberg e.V.

#### Sonntag, 11.02.2007

13:00 Uhr **Halbtagestour** Führung: Gustav Benzing, Treffpunkt Neukauf/Parkplatz in Hornberg; Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.  
17.00 Uhr **Schnurren** in den Lokalen Gasthaus Tannhäuser, Gasthaus Rose, Gasthaus Schützen, Gasthaus Rössle, Gasthaus Schondelgrund, Hotel Schloss, Clubhaus beim Sportplatz in Hornberg; Schnurrantengruppe Hornberg

#### Dienstag, 13.02.2007

14.00 Uhr **Jahreshauptversammlung** der Landfrauen im Gasthof Schondelgrund in Hornberg

#### Mittwoch, 14.02.2007

14.30 Uhr **Seniorenfasnet in Betonien** Fasnachtsveranstaltung für ältere Menschen, Katholisches Pfarrzentrum in Hornberg

#### Donnerstag, 15.02.2007

6.00 Uhr **Wecken im Hemdglonker** Fasnachtseröffnung durch die Narrenzunft Hornberg e.V., Treffpunkt Schulhof, Umzug durch die Hauptstrasse und Werderstrasse  
9.30 Uhr **Schülerbefreiung**; Die Hornberger Narrenzunft befreit die Schüler vor den Lehrern und schickt sie in die Fasnachtsferien  
11.00 Uhr **Kindergartenumzug** des kath. Kindergarten mit der Narrenzunft Hornberg e.V.  
14.00 Uhr **Hornberg sucht den Super-Mini-Star in der Stadthalle in Hornberg**, Buchenbronner Hexen e.V.  
14:00 Uhr **Fasnacht in der Begegnungsstätte der Naturfreunde Hornberg gemeinsam mit der AWO**  
15.30 Uhr **Teufelsuppenverkauf** vor dem Rathaus mit der Narrenzunft Hornberg e.V.  
16.30 Uhr **Rathaussturm** Narrenbaumstellen, Fahnenhissen mit der Narrenzunft Hornberg e.V.



## Schnurren



am Sonntag, den **11.02.2007**  
Beginn: **17:00 Uhr**

### In den Gaststätten:

Schützen, Rose, Tannhäuser,  
Schondelgrund, Rössle, Clubhaus  
und Hotel Schloß Hornberg

### Mit den Gruppen:

Wunderfitz, Staubwedler, In  
geheimer Mission,  
Schnurrantenmusik, en echte  
Schwob, Jung und Alt und  
Gassenfeger

# TVH

Turnverein 1875  
Hornberg e.V.

### Kommen Sie zum

### Traditioneller Grün-Weiß-Ball

Am Samstag, 10. Februar findet heuer zum 56-zigsten Mal der Grün-Weiß-Ball statt.

Unter dem Motto:

**„Jeder macht sich auf die Socken,  
keiner bleibt zu Hause hocken ...“**

lädt der TV 1875 Hornberg e.V. zu diesem Ball mit buntem Programm ein.

Ab 20:00 Uhr wir in der Stadthalle ein abwechslungsreiches Programm geboten. Von den Ju-Tu's, über die Mädchen der Leistungsriege, die Frauenriegen und den Jedermännern, um nur einige zu nennen sind alle schon kräftig am proben. Unterstützt werden die TV-Akteure von den Turnern des TV Schonach und einer „Special-Guest-

Group“. Lassen Sie sich überraschen!  
Die „Alte Socken-Bar“ in der Halle wird für ein gemütliches Ambiente sorgen. Alle unsere Gäste über fünfundfünfzig erhalten dort ein Freigetränk. Nach dem offiziellen Programm spielt die Kapelle „Raabsody“ zum Tanz auf und natürlich ist auch in den berühmten „Katakomben“ der Hornberger Stadthalle der Bar- und Küchenbetrieb geöffnet.

Der Eintrittspreis beträgt EUR 4,00

Achtung! Ausweiskontrolle.

Jugendliche unter 16 haben keinen Einlass!!

Der TVH würde sich freuen, Sie bei dieser Veranstaltung in der „Holzwurmhalle“ in Hornberg begrüßen zu dürfen.

Mit närrische Grüßen

Ihr Turnverein 1875 Hornberg e.V.

Rolf Hess

(1. Vorsitzender)

nämlich eine Jahreskarte für das Hornberger Schwimmbad.

- Dieser Preis bekommt der Finder am Kinderball feierlich mit Orden und Urkunde überreicht.

- Der „Hanselefinder“ darf beim Hemdglonkerumzug und beim Kinderumzug am Fasnetsdienstag auf dem Hanselewagen mitfahren.

- Selbstverständlich bekommen alle Kinder wieder Brezeln wenn das Hansele gefunden ist.

Damit das ganze verkehrsgerecht, d.h. ohne Unfall und ordnungsgemäß ablaufen kann müssen sich die teilnehmenden Kinder unbedingt an die Anweisungen des Begleitpersonal halten.

NARRENZUNFT HORNBERG E.V.





## Hornberger Fasnet 2007



Narrenzunft Hornberg e.V.

Buchenbronner  
Hexen e.V.

**“An Hornbergs Fasnet wird es wahr,  
jeder wird zum Hollywoodstar.”**

<b>Schmutziger Donnerstag</b>	6.00 Uhr 14.00 Uhr 15.30 Uhr 16.30 Uhr	<b>Weeken</b> , vom Schulhof durchs Städtle bis zum Bistro Felsen <b>Kinderparty</b> in der Stadthalle mit "Hornberg sucht den Super-Mini-Star" <b>Teufelsuppe</b> der Hornberger Hörner auf dem Bischwiller-Platz <b>Rathaussturm, Schlüsselübergabe,</b> <b>Fahnen hissen, Narrenbaum setzen</b> <b>Hanselesuchen</b> der Kinder, Abmarsch am evang. Kirchplatz <b>Hemdglonker-Umzug</b> <b>Hexennacht</b> der Buchenbronner Hexen in der Stadthalle, es spielen "Feuer und Eis"	Eintritt € 4,00
<b>Fasnets-Samstag</b>	19.30 Uhr 20.00 Uhr	<b>Fackel-Umzug</b> mit über 23 auswärtigen Zünften und Musikkapellen vom Viadukt/Poststraße zur Stadthalle <b>Großer Hörnerball</b> in der Stadthalle mit Programmnummern der einzelnen Gastzünfte und Kostümpremierung. Es spielt die 8-Mann-Live-Kapelle "Mississippi". Disco in der Bar.	Eintritt frei Eintritt € 4,00 *)
<b>Fasnets-Sonntag</b>	14.00 Uhr 20.00 Uhr	<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; font-weight: bold; font-size: x-small; margin-right: 5px;">1600 Teilnehmer</div> <div> <b>Fasnets-Umzug</b> mit über 1600 (!) Teilnehmern und 35 Zünften, mehreren Wagen, Kapellen und Fußgruppen, Narrendorf auf dem evang. Kirchplatz ab 11 Uhr öffnet.  <b>Großer Zunftball</b> in der Stadthalle            Es spielt die 8-Mann-Live-Kapelle "Mississippi". Vorverkauf bei der Aral-Tankstelle Werner Lehmann.         </div> </div>	Eintritt € 1,00 Eintritt € 6,00 *)
<b>Fasnets-Dienstag</b>	15.00 Uhr 18.30 Uhr	<b>Kinder-Umzug</b> (Aufstellung Schule) <b>Großer Kinderball</b> in der Stadthalle <b>Fackel-Umzug</b> durch die Hauptstraße mit gemeinsamer <b>Fasnetsverbrennung</b> hinter dem Viadukt	Eintritt frei
<b>Ascher-mittwoch</b>	19.00 Uhr	Heringessen der Buchenbronner Hexen im Gasthaus Tannhäuser	

\*) Kombikarte für beide Veranstaltungen € 9,00

### Einladung zum Seminar

#### „Digitale Fotografie und Bildbearbeitung“

Begrenzung der Teilnehmerzahl auf 16 – Gäste sind willkommen

Termin Freitag 29. Juni bis Sonntag 1. Juli 2007

Ort NaturFreunde-Haus „Sommerecke“ und VHS-Medienraum - Gymnasium Schramberg

Kosten Zwei Tage Unterkunft im NaturFreunde-Haus „Sommerecke“ ca. 50,- EUR

wegen der Reservierung im NFH anmelden bis spätestens 30. April 2007

Materialaufwand etc. 80,- EUR

Anmeldung Gotthard W. Kassner, Schilteckstraße 13, 78713 Schramberg, Tel. 07422 23040 ( 07422 23373, / gotthard.kassner@t-online.de

### Wanderwoche im Salzburger Land

#### vom 04. August – 11. August 2007

In diesem Jahr richten die NaturFreunde Hornberg eine Bergwanderwoche im Salzburger Land aus. Standort ist Flachauwinkel. Wandern in Flachauwinkel bedeutet Ruhe, Natur und Gemütlichkeit. Hier können Wanderer rund um Flachau mit den über 150 Kilometer markierten Wanderwegen die herrliche Landschaft genießen. Ob auf ebenen Wald- und Wiesenwegen im Tal oder aber hinauf durch den Wald, hinüber über die Almen und dann die tiefblauen Gebirgsseen und der atemberaubende Ausblick auf die Berge.

In dieser herrlichen Natur pur werden wir Wanderungen unternehmen. Diese Touren sind für alle möglich, vorausgesetzt, Kondition und Freude am Wandern und der Natur sind vorhanden. Alternativ sind auch Radtouren möglich. Im Hotel Gasthof „Wieseneck“, einem Familienhotel wird die Gastlichkeit groß geschrieben. Das Haus liegt in schöner, ruhig-sonniger Lage. Es bietet für jede Gelegenheit etwas. Sauna, Pit-Pat-Anlage, hauseigene Fahrräder, Liegewiesen und Sonnenterrasse laden zum Verweilen ein. Schlemmen beginnt schon am Frühstückstisch mit einem großen Buffet, drei Wahlmenüs am Abend, ein reichhaltiges Salatbuffet und Dessert runden den Tag ab.

Interessierte können sich bei Peter und Else Reeb, Franz-Schiele-Straße 15, 78132 Hornberg, Tel. 0 78 33 – 67 81, informieren

### Einladung zum Hanselesuchen am Schmutzigen Donnerstag um 18.00 Uhr

Liebe Kinder,

damit die Hornberger Fasnet so richtig losgehen kann, müssen wir unbedingt am Schmutzigen Donnerstag das versteckte „Hansele“ finden. Aus diesem Grund treffen wir uns um 18.00 Uhr am evangelischen Kirchplatz. Es wäre schön wenn Du und Deine Eltern auch daran teilnehmen könntet. Vielleicht findest ja gerade Du das Hansele!!!!

Die Narrenzunft hat sich für den Finder auch einige Überraschungen ausgedacht.

- Der „Hanselefinder“ bekommt einen schönen Preis -



## Vereine

### Redaktionsschluss wegen Fasnet vorverlegt

Da die Rathäuser in der Fastnachtswoche (KW 8) am Montag und Dienstag geschlossen sind, wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Nachrichtenblatt – Erscheinungstermin Donnerstag, 22.02 – vorverlegt auf Freitag, 16.02, 11.30 Uhr. Beiträge die nach diesem Termin eingeliefert werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.

### Einladung an alle Vereine und Interessierte

Der nächste Vereinsstammtisch findet am Donnerstag, 1. März 2007 um 19.00 Uhr im Gasthaus Tannhäuser statt. Thema: Kinderferienprogramm 2007  
Bitte geben Sie weitere Themenwünsche an die Tourist-Information weiter. Vielen Dank!  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!  
Ihre Tourist-Information Hornberg



### AWO-Kursangebot

Die Arbeiterwohlfahrt Hornberg bietet wiederum den „Tanzkreis“ für Fortgeschrittene an. Kursbeginn ist am Dienstag, dem 27. Februar. Der Tanzkreis dauert von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr und findet an 10 Abenden im Gymnastikraum der Wilhelm-Hausenstein-Schule (Neubau) statt. Da die bisherige Leiterin zurzeit nicht mehr zur Verfügung steht, können Anfängerkurse nicht mehr gegeben werden. Der Tanzkreis wird jedoch in Eigeninitiative weitergeführt und kann noch Interessentinnen aufnehmen.

Für die Teilnehmerinnen bringt der Tanzkreis eine Weiterentwicklung und Festigung bisherigen Könnens. Durch die Bewegungen werden alle Muskeln angesprochen. Dadurch lockern sich auf tänzerische Weise Verspannungen und die Beweglichkeit des Körpers wird verbessert. Bauchtanz ist für alle Altersgruppen geeignet. Anmeldung direkt bei Henriette Haas, Tel. 07833/96996.

### AWO-Kegelnachmittag

Jeden zweiten Mittwoch im Monat veranstaltet die AWO-Hornberg einen Kegelnachmittag ab 14.30 Uhr im Gasthof „Schindelgrund“. Der nächste Termin ist Mittwoch, der 14. Februar. Wer eine Fahrgelegenheit wünscht, möge sich bei Anny Scholz, Tel. 6168, anmelden. Gäste sind willkommen und herzlich eingeladen.

### AWO- Fasnet

Die AWO-Hornberg lädt zusammen mit den Naturfreunden für den Schmutzigen Donnerstag, 15. Februar, ab 14.00 Uhr zur Fasnet in die Begegnungsstätte ein. Wir heißen Sie mit „Narri-Narro“ ganz herzlich willkommen. Bei heiteren, närrisch beschwingten Stunden und einer zünftigen Handorgel-Musik wollen wir den Alltag einmal vergessen. Bringen Sie gute Laune und Humor mit sowie einen lustigen Beitrag oder Sketch. Wir freuen uns

über Ihren Besuch. Zu einem zünftigen Fasnetabschluss gehört natürlich auch das traditionelle Heringessen. Hierzu laden wir Sie ein auf Dienstag, 20. Februar, 14.00 Uhr ebenfalls in die Begegnungsstätte ein. Die AWO und die Naturfreunde freuen sich auf Ihren Besuch.



### Lirum larum Löffelstiel, Galgehexe´ lachen viel! Am liebsten über die eigene Lit, so isch´s halt in de Fasentszit!

Sodele Liebesichter. Den eigentlichen Höhepunkt der Fasnet haben wir ja wunderbar hinter uns gebracht, jetzt goht´s langsam d´gege! Am Wochenende haben wir noch mal einiges vor, bevor dann am Schmutzigen endgültig der Ausnahmezustand ausgerufen wird.

Freitag (09.02.) werden wir auf der Hexennacht die „Stadt unter der Burg“ heimsuchen. Dazu braucht´s zwei Gesichter, Handschuhe, eine Grubenlampe und laufwillige Füße. Es gilt wie immer „same procedure, different day“: Treffpunkt Minigolf um 18:30 Uhr.

Samstag (10.2.) geht es dann das Tal rauf nach Triberg zum Burghexenball. Daher treffen wir uns um 19:30 Uhr am Minigolf zur Abfahrt.

Alles wieder, wie üblich, nachzulesen auf [www.galgenhexen.de](http://www.galgenhexen.de). An freiliches Narro! Eure Unterhexe

### Musikverein Niederwasser sammelt Altmaterial

Nach 20jähriger Abstinenz sammelt der Musikverein im Ortsteil Niederwasser im Mai wieder einmal Altmaterial (Altpapier, Alteisen und Schrott). Wir bitten schon heute die Bevölkerung um ihre Hilfe, das Papier bzw. Eisen und Schrott bis dahin zu lagern. Sollte es diesbezüglich Probleme geben, stehen Ihnen die Musiker für Auskünfte gerne zur Verfügung. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.



### Närrisches Kegeln

Die Naturfreunde treffen sich am kommenden Samstag um 19.11 Uhr im Gasthaus Rose zum närrischen Kegeln. Es geht nicht um die sportliche Leistung sondern um Spaß und Geselligkeit.

Selbstverständlich wird mit Fasnetshut und Maskerade gekegelt. Gäste sind gerne willkommen.

### Fasnet im Treff

Am schmutzigen Donnerstag feiern die Naturfreunde gemeinsam mit der Arbeiterwohlfahrt ab 14 Uhr Fasnet im Treff. Für gute Stimmung sorgt ein Akkordeonspieler und jeder Besucher kann sich gerne mit einem kleinen Vortrag oder einem Lied am Programm beteiligen. In dieser gesell-

ligen Runde ist selbstverständlich auch für Speis und Trank bestens gesorgt.  
Die Verantwortlichen freuen sich auf ein volles Haus, alle sind herzlich eingeladen.

### Naturfreundejugend

#### Programm Umweltdetektive

Wir treffen uns jeden zweiten Samstag um 1500 Uhr im Jugendtreff Hauptstr. 97

jeden Dienstag Jugendtreff 19.00 Uhr  
für Jugendliche ab 16

Änderungen nach Wetter und Bedarf vorbehalten

An unseren Veranstaltungen sind alle Kinder und Jugendlichen aus Hornberg und Umgebung willkommen. Mitgliedschaft bei den Naturfreunden ist nicht erforderlich.

Achtung: Anfangszeit hat sich geändert 15.00 Uhr

### VfR Hornberg e.V.

#### Sonntag 11. Februar 17.00 Uhr

Schnurren im Clubhaus mit den Gruppen:

Staubwedler, en echte Schwob,

Schnurrantenmusik, In geheimer Mission,

Wunderfitz, Jung und Alt und Gassenfeger

Röschele, mit Brot

Kutteln, mit Brot

Span. Vesperplatte Schinken/Salami/Käse

Tortilla

### Rheumaliga

Trockengymnastik: jeweils dienstags um 16.15 Uhr

Wassergymnastik: montags

Abfahrt der Busse: Haltestellen: Duravit, Krokodil, Pleuler

Bus 1 um 14.07 Uhr - Rückfahrt um 17.00 Uhr

Bus 2 um 18.04 Uhr - Rückfahrt um 20.55 Uhr

Telefon 07832/2609 (Matt)

# Hornberg

pro Hornberg e.V.

Das Vorbereitungs-Team von „Pro Hornberg e.V.“ lädt am 9. Februar 2007 von 9:00 bis 11:00 Uhr ganz herzlich zum „Frühstück“ ins evangelische Pfarrheim ein.

TENNIS-CLUB  
GRÜN-WEISS HORNBERG EK

### Winter-Jugendtraining ab 10.11.2006

Freitags: 14:00 - 16:00 Sporthalle Hornberg

Leitung: Werner Maurer

Weitere aktuelle Infos unter [www.tcgw-hornberg.de](http://www.tcgw-hornberg.de)

Schwarzwaldverein



Schwarzwaldverein  
Hornberg e.V.

### 11. Februar:

Halbtagestour, wir fahren mit dem Pkw zum Föhrenbühl und wandern von dort aus zum NaturFreunde-Haus (Sommerecke) und zurück. Führung: Gustav Benzing, Treffpunkt: 13.00 Uhr am Neukauf-Parkplatz mit Pkw, Änderungen vorbehalten.

### 15. Februar:

Wochentagswanderung des Schwarzwaldvereins, Treffpunkt: 13.00 Uhr am Bahnhof mit Pkw, Führung: Sigrid Meyer.

### Suche Nachmieter für 2-Zi.-Whg. in Hornberg

ca. 50 m<sup>2</sup>, gr. Küche, Bad m. WC, Wohn- u. Schlafzi., Keller u. Speicheranteil, ZH, in zentr. Wohnlage zum 1.4.07 zu vermieten.

Telefon 0 78 33 / 86 89 oder 96 09 40

### Immobilienangebot

#### Schiltach; 3½-Zi.-ETW

EG, ca. 112 m<sup>2</sup> Wfl., Laminatboden, Balkon, Gartenanteil, Stellplatz

Immopartner

Tel. 07832/979893

### Mühlenbach

#### Leibgedinghaus Neubau

2 Ebenen, 3½ Zi., 2 Bäder, ca. 130 m<sup>2</sup> Wfl., Balkon, Terrasse, Garage, Stellplatz, an NR zu vermieten

Immopartner

07832/979893

**TOPF TAUSCH BEI WMF**

Das Leben schmeckt schön.

**Gala Plus**  
4-teiliges Kochgeschirrset  
Inhalt: Fleischtopf ø 16, 20, 24 cm,  
Stielkasserolle ø 16 cm  
statt € 291,85\*

€ 149,-  
bei Rückgabe von 4 Topfen  
109,-

**WMF**

\* unverbindliche Preisempfehlung der WMF AG

Hausrat Glas Porzellan  
**KEMPf**

78132 Hornberg  
beim Rathaus  
Telefon 07833/96855